



BORNIT®-

Heißvergussmasse N1

**bituminöse Vergussmasse zum Abdichten von Fugen
bis 35% Dehnung**

Stand techn. Merkblatt: 16. März 2018

CE-Kennzeichnung

	
BORNIT-Werk Aschenborn GmbH Reichenbacher Straße 117 D-08056 Zwickau 2016 6800000532/2016	
DIN EN 14188-1:2004 Heiß verarbeitbare Fugenmasse Typ N1	
Haft- und Dehnvermögen bei -25°C	bestanden
Haftvermögen bei -20°C	bestanden
Wasserundurchlässigkeit Haft und Dehnvermögen bei -25°C Haftvermögen bei -20°C	keine Adhäsions- oder Kohäsionsbrüche
Kugel-Penetration und elastisches Rückstellvermögen	≥ 60 %
Konus-Penetration	40 – 130 mm ⁻¹
Wärmebeständigkeit Konus-Penetration Kugel-Penetration und elastisches Rückstellvermögen	40 – 130 mm ⁻¹ ≥ 60 %
Fließlänge	≤ 2mm
Beständigkeit gegen Treibstofflagerung	NPD
Verträglichkeit mit Asphalt	keine Adhäsionsbrüche und keine Ölexudation

Art und Eigenschaften

BORNIT®-Heißvergussmasse N1 ist eine aufschmelzbare, heiß zu verarbeitende Vergussmasse auf Basis eines Polymerbitumens, mineralischen Füllstoffen und organischen Zusätzen.

BORNIT®-Heißvergussmasse N1 hat eine hohe Elastizität und Dehnbarkeit, ein gutes Haftungsvermögen an den Fugenflanken und eine hohe Wärme- und Kältebeständigkeit. Die Vergussmasse ist wasserundurchlässig, alterungsbeständig und unempfindlich gegenüber Wasser und Tausalzen.

Durch die geringe Dichte ergibt sich ein verringerter Materialverbrauch im Verhältnis zum Füllvolumen.

Qualität gemäß DIN EN 14 188-1, Fugenmassen Typ N 1.

Anwendungsgebiete

BORNIT®-Heißvergußmasse N1 dient zum Abdichten von Fugen in unbefahrenen Bereichen von Beton- und Asphaltflächen, die einer hohen Bewegungsaufnahme unterliegen, wie z.B. im Schrammbordbereich von Brückenbauten.

BORNIT®-Heißvergußmasse N1 ist ausgelegt für eine mögliche Änderung der Fugenspaltbreite von bis zu 35 %.



**Produktdaten
in Kurzform**

Art	polymermodifizierte, bituminöse Verguss- masse
Basis	Bitumen
Farbe	schwarz
Konsistenz	nach Erhitzen gießfähig
Auftrag	mit Vergusskanne
Aufschmelztemperatur	max. 180°C
Verarbeitungstemperatur	ca. 160°C
Oberflächentemperatur Fuge	mind. 0°C
Lagerung	Vor direkter Sonneneinstrahlung und Nässe schützen.
Lagerfähigkeit	In original verschlossenen Gebinden mind. 12 Monate. Von Zündquellen fernhalten!
Gefahrklasse nach VbF und ADR	Keine

Verarbeitung

Die Fugen müssen trocken und sauber sein. Reste von Öl und Fett sowie lose Be-standteile sind zu entfernen. Die Fugen sind mit Pressluft sauber auszublasen. Vor dem Vergießen sind die Fugenflanken unbedingt mit **BORNIT®-Haftgrund** bzw.

BORNIT®-Haftgrund Fix zu grundieren, um die geforderte Flankenhaftung zu erreichen. Es ist empfehlenswert beidseitig der Fuge ca. 1 cm der Fahrbahn mit zu behandeln, um eine Haftung bis zur Oberkante zu gewährleisten. Vor Beginn des Vergießens muss der Voranstrich getrocknet sein (Fingerprobe). Zuerst die Verpackung von der Vergussmasse abschälen. Dann die **BORNIT®-Heißvergussmasse N1** in einem mit Rührwerk, thermostatgesteuerten Brenner und Thermometer ausgerüsteten Schmelzkessel langsam auf die Verarbeitungstemperatur erhitzen. Dabei darf die maximale Aufschmelztemperatur von 180°C nicht überschritten werden und die Vergussmasse ist durch Rühren in Bewegung zu halten, um eine örtliche Überhitzung und das Absetzen der Füllstoffe zu vermeiden. Nur den voraussichtlichen Tagesbedarf aufschmelzen, da sich durch mehrfaches Aufschmelzen die Materialeigenschaften negativ verändern können. Die Vergussarbeiten mit geeigneten Geräten (maschinell oder händisch z.B. mit schmaler Vergusskanne mit langgezogenem Ausguss etc.) ausführen. Bei einsetzendem Regen ist das Vergießen einzustellen! Da nach Erkalten bei allen Vergussmassen eine Volumenminderung eintritt, sollte das Vergießen in zwei Arbeitsgängen erfolgen. Der Nachguss ist dabei unmittelbar nach Erkalten des ersten Vergusses auf die noch glänzend saubere Oberfläche aufzubringen. Dabei darf die Verarbeitungstemperatur nicht unterschritten werden, um eine homogene Verschmelzung zu gewährleisten. **BORNIT®-Heißvergussmasse N1** ist bei Verkehrsflächen aus Beton und Asphalt so zu vergießen, dass sich eine wannenförmige Vertiefung von mindestens 1 mm bis höchstens 6 mm (bei abgefasten Fugenkanten) unterhalb der Fahrbahnoberfläche bildet. **Ein Überstand bzw. Überverguss ist unbedingt zu vermeiden.**

Verbrauch

ca. 1,0 kg / Liter Fugeninhalt.
Der Verbrauch von **BORNIT®-Haftgrund** beträgt ca. 4% der Vergussmassenmenge.

Lagerung

Das Produkt ist mindestens 12 Monate lagerfähig. Die Kartonagen sind vor Sonneneinstrahlung und Nässe zu schützen!

Entsorgung

Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Materialreste können nach AVV-ASN: 170302 (Bitumengemische mit Ausnahme derjenigen, die unter 170301 fallen) entsorgt werden.



Anmerkung

Dieses Merkblatt ersetzt alle früheren technischen Informationen über das Produkt. Diese gelten somit nicht mehr. Die Angaben sind nach dem neusten Stand der Anwendungstechnik zusammengestellt. Bitte beachten Sie jedoch, dass je nach Zustand des Bauobjekts Abweichungen von der im Merkblatt vorgeschlagenen Arbeitsweise erforderlich werden können. Sofern einzelvertraglich nichts anders vereinbart ist, sind alle im Merkblatt enthaltenen Informationen unverbindlich und stellen damit keine vereinbarte Produktbeschaffenheit dar. Änderungen der in diesem Merkblatt enthaltenen Informationen behalten wir uns jederzeit vor. Wir empfehlen Ihnen, sich über etwaige Änderungen auf unserer Internetseite www.bornit.de zu informieren.

Lieferformen

10 kg / Karton.....	80 Karton pro Palette
22 kg / Karton	32 Karton pro Palette
